

Protokoll der Landesmitgliederversammlung der Linksjugend Niedersachsen

vom 29. Juli 2017 in Delmenhorst

Anwesende: Separate Liste, kann in der Landesgeschäftsstelle bei Bedarf eingesehen werden.

Beginn 11.30 Uhr

1. Wahl der Tagesleitung (einstimmig angenommen):

- Dave und Manuel übernehmen die Tagesleitung
- Johannes schreibt das Protokoll

2. Ordnungsgemäße Ladung (Abstimmung: 24 ja Stimmen, 1 nein Stimme, 1 Enthaltung):

- Einladungen wurden über den Email Verteiler versendet

3. Tagesordnung (25 ja Stimmen, 1 Enthaltung)

- Ergänzungen zur Tagesordnung
- Stimmrecht für Sympathisanten (einstimmig dafür)
- Singen der Internationale als Aufnahme in die Tagesordnung

4. Vorstellungsrunde

5. Anträge zur Änderung der Satzung:

a) Antragsteller LSp*R: (mehrheitlich beschlossen, 3 Enthaltungen)

Änderung des §7 Gleichstellung;
Angleichung an die Satzung des Bundesverbandes;
Quotierung auf 60%;
Quotierung für Frauen;
aktuelle Satzung birgt die Gefahr der Marginalisierung;
FLTI* Personen können rein rechtlich nicht bestimmt werden;
Quotierung muss einstimmig geändert werden;
Bemerkung: Gefahr der Aushebelung der Quotierung durch Größenbestimmung der Gremien;

- Einwand: Frage ob es ein max. Größe des LSp*R gibt. - Laut der Satzung gibt es keine max Größe des LSp*R

- Einwand: durch die 50% Liste müssen sich Genderminderheiten für ein Geschlecht entscheiden

- Einwand: FLTI* sollten in der Quotierung bleiben;

Änderungsantrag – Streichung von §7 Punkt 3 & 4 (1 ja Stimme; 10 nein Stimme) – Antrag abgelehnt.

Änderungsantrag – Quotierung von 60% in Gremien von FLTI* Personen
(mehrheitlich beschlossen; 3 nein Stimmen – Antrag angenommen)

6. Anträge:

a) Bündnis gegen den Bundesparteitag der AFD in Hannover mit dem SDS Hannover, LSp*R lädt die Basisgruppen ein & informiert. **(Antrag einstimmig angenommen)**

Bündnis mit initiieren, fördern, um eine möglichst große Mobilisierung zu organisieren;

Bemerkungen:

- Stickeraktion, Redebeiträge, Inhaltliche Beiträge,
- Wer initiiert? - LSp*R? Eigenes Gremium? LSp*R lädt ein?
- Bündnis so groß wie möglich gestalten
- Gefahr, dass wir uns mit dem Establishment auf eine Seite stellen
- breite Basis notwendig, Richtung Gewerkschaften, grüne Jugend, Jusos, ...

b) Antrag der Linksjugend Goslar zur bundesweiten Mobilisierung gegen den 10. Tag der deutschen Zukunft, Organisation durch Linksjugend **(mehrheitlich beschlossen, 1 Enthaltung)**

c) Antrag zur Mobilisierung Legalisierung von Cannabis, Aufklärung und unsere Position präsent machen, bei der nächsten LMV das Thema Drogenlegalisierung thematisieren, Kontakt zum BSp*R **(mehrheitlich beschlossen, 5 Enthaltungen, 1 nein Stimme)**

Bemerkungen:

- Stickeraktion, Flyer verteilen, Material
- innerhalb der Solid wird informiert
- Mobilisierung auf Kernthemen konzentrieren
- Antrag an den Bundeskongress geben
- jemanden aus dem BSp*R einladen

d) Antrag zur Material für die Landestagswahl, Linksjugend mit eigenen Themen und Materialien **(einstimmig beschlossen)**

Bemerkungen:

- Finanzen, Budget werden wir wahrscheinlich von der Landespartei bekommen
- Themen heute festlegen

7. Diskussion über die Arbeitsgemeinschaft zur Landtagswahl

Eine mehrtägige Tour durch Niedersachsen wurde vorgeschlagen.
Eigenes Plakat, Sticker, Flyer, Broschüre sollen ausgearbeitet werden.
Eine junge Kandidatin der Partei könnte von der Linksjugend [‘solid] Niedersachsen unterstützt werden.

Themen: Bildung, Infrastruktur, Gleichstellung, Antirassismus.

Es könnte eine Arbeitsgruppe gebildet werden.
Die Arbeitsgruppe könnte sich in Hannover treffen.
Ein erstes Treffen könnte Mitte August stattfinden.
Ein Verantwortlicher aus dem Lsp*R sollte für die LAG bestimmt werden.
Kontakt mit dem Landeswahlbüro und den zuständigen Gruppen für Design und Webmedia aufbauen.
Erstes Treffen als Klausurtagung.

Antrag zur Bildung einer LAG für den Landtagswahlkampf (**mehrheitlich angenommen, 2 Enthaltungen**)

8. Rechenschaftsbericht des LSp*R

Förderungen für Veranstaltungen auch für Basisgruppen möglichst.

Aufgaben des LSp*R:
Koordination der LMVs, Finanzen, Basisgruppen betreuen, Website und Socialmedia betreuen, Kontakt zur Bundessolid und den Landesverbänden, Kontakt zur Partei die Linke, Lsp*R trifft sich in der Regel monatlich.

Jahresbudget setzt sich aus Einnahmen der Partei und Mitgliederbeiträgen zusammen. Es gibt wenig Spenden.

VPJ (Verein politischer Jugend) Mittel werden beim Kultusministerium beantragt.
Nicht genutzte Finanzen müssen zurück überwiesen werden. Veranstaltung müssen politischen Inhalt haben.

Antrag zur Entlastung der Schatzmeisterin (**mehrheitlich angenommen, 2 Enthaltungen**)

Antrag zur Entlastung des LSp*R (**mehrheitlich angenommen, 3 Enthaltungen**)

9. Wahlen

Wahlkommission: Dave, Manuel, Fatima, Jade **(einstimmig bestätigt)**

Wahlkommission Schatzmeister – Manuel, Fatima, Jade **(einstimmig bestätigt)**

Wahlkommission stellvertretender Schatzmeister – Dave, Manuel, Fatima
(einstimmig bestätigt)

Antrag auf Größe des LSp*R von 13 Mitgliedern **(mehrheitlich angenommen, 2
nein Stimmen, 4 Enthaltungen)**

- fünf in der gemischten Liste

- acht in der FLTI* Liste

Antrag der Größe der Landesschiedskommission auf 3 Personen **(mehrheitlich
angenommen)**

Wahlordnung wie angegeben **(mehrheitlich angenommen, 1 Enthaltung)**

a) Wahl 1 Schatzmeister*in:

1. Kandidat – Dave **(20 ja Stimmen, 3 nein Stimmen, 5 Enthaltungen)**

b) Wahl 1 stellvertretende Schatzmeister*in:

1. Kandidat – Jade **(22 ja Stimmen, 4 nein Stimmen oder Enthaltungen)**

c) Wahl der weiterer Landessprecher*innen:

FLTI* Liste:

1. Lisa **(24 ja Stimmen, 2 nein Stimmen, 2 Enthaltungen)**

gemischte Liste:

1. Antonio **(4 ja Stimmen)**

2. Christoph **(4 ja Stimmen)**

3. Felix **(21 ja Stimmen) - gewählt**

4. Henning **(20 ja Stimmen) - gewählt**

5. Leon **(24 ja Stimmen) - gewählt**

6. Salim **(22 ja Stimmen) - gewählt**

Ende: 18:00Uhr